

Der Niedersächsische Landespatienten- schutz

• Unsere Kontaktdaten:

Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung
Büro der Landespatientenschutzbeauftragten

Hannah-Arendt-Platz 2
30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4013
PC-Fax: 0511 120-99-4013
E-Mail: patientenschutz@ms.niedersachsen.de

www.patientenschutz.niedersachsen.de



Landesbeauftragte
für den Patientenschutz

Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

Büro der Landespatientenschutzbeauftragten

ÄRZTEG HILFE ZUR
DIAGNOSE SELBSTHILFE
SPRACHE
PATIENTENFÜRSPRACHE
BEHA
PATIENTENSICHERHEIT
REHABILITATION
GESUNDHEITSKOMPETENZ
THERAPIEVERSTÄNDNIS
FACHARZT
PATIENTENSCHUTZ
UNTERSTÜTZUNG
PATIENTENSCHUTZ
PROBLEME
ETHIK
PATIENT
BERATUNG
KRANKENHAUS
VERSICHERUNG

Der Niedersächsische Landespatientenschutz – Wir sind für Sie da!



Niedersachsen. Klar.



● **Wer sind wir?**

Wir sind eine neutrale Anlaufstelle im Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung.

● **Wofür sind wir da?**

Wir setzen uns für die Wahrung der Rechte von Patienten und Patientinnen und deren Sicherheit ein. Eine zentrale Aufgabe ist es, Patientinnen und Patienten sowie deren An- und Zugehörige zu allen grundsätzlichen Fragen der medizinischen Versorgung im Sinne eines ganzheitlichen Patientenschutzes zu beraten.

● **Wer kann sich an uns wenden?**

Patientinnen und Patienten sowie deren An- und Zugehörige.

● **Mit welchen Anliegen können Sie sich an uns wenden?**

Mit allen Hinweisen, die auf Missstände in der medizinischen und pflegerischen Versorgung im Krankenhaus und im ambulanten Bereich hindeuten, wie z.B.:

- Unzulängliches Arzt-Pflege-Patientenverhältnis
- Pflege- und Behandlungsmängel sowie vermutete Behandlungsfehler
- Defizite in der Arbeitsorganisation des Krankenhauses
- mangelhaftes Aufnahme- und Entlassungsmanagement
- Hygienemängel

● **Was tun wir?**

- Wir hören Ihnen zu.
- Wir unterstützen Sie bedarfsorientiert und zeigen Ihnen mögliche Lösungswege auf.
- Wir informieren Sie über geeignete Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten.
- Wir arbeiten mit anderen Behörden und Institutionen des Gesundheitswesens zusammen.
- Wir bündeln ihre Anliegen und Erfahrungen und zeigen diese in Politik und Verwaltung auf.

Ihre Anliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt, unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht und allen Belangen des Datenschutzes.